



Orte

Home

Wil / Bronschhofen

Uzwil

Flawil / Degersheim

Ober- / Niederbüren

Niederhelfenschwil

Zuzwil

Oberuzwil / Jonschwil

Südthurgau

Region

Spezial

Business

Forum

Über uns

Wil: 29.06.2014



In der Druckluft- und Armbrustanlage Tharau konnten sich am Jugendtag die 10- bis 16-Jährigen mit Luftpistole und Luftgewehr versuchen.

## Freude am Schiesssport geweckt

Am Jugendtag konnten Zehn- bis Fünfzehnjährige teilnehmen.

Ernst Inauen

**Auch am zweiten Wochenende des St.Galler Kantonschützenfestes herrschte in der Schiessanlage Tharau und in den Aussenständen Hochbetrieb. Am Samstag nahm auch der mehrfache Weltmeister Marcel Bürge aktiv teil.**

Die Wiler Organisatoren versuchten mit einem speziellen Jugendtag, den Schülerinnen und Schülern der Region die aktive Teilnahme am 62. St.Galler Kantonschützenfest zu ermöglichen. In der Druckluftanlage bot sich die Gelegenheit, ohne Vorkenntnis oder Vereinszugehörigkeit mit der Luftpistole und mit dem Luftgewehr die Zielsicherheit zu erproben. Leider stiess das einmalige Angebot nicht auf das erwartete grosse Echo. Neunzehn Mädchen und Knaben liessen sich auf das Experiment ein. Fredy Rüegg sowie Walter Hinder mit seinem Team leiteten den Wettkampf.

### Teilnahme belohnt

Grosszügige Sponsoren unterstützten den Jugendtag, sodass die Teilnehmenden kostenlos mitmachen konnten. Ausserdem erhielten sie eine Zwischenverpflegung und bei der Rangverkündigung erst noch nützliche Erinnerungs- und Naturalpreise. In der landesweit grössten und modernsten Druckluft- und Armbrustanlage nahmen sich kompetente Aktivmitglieder der Sportschützen und der Stadtschützen Wil der schiesswilligen Kinder an. Einfühlsam und ruhig betreuten sie die Jungen, korrigierten und gaben Tipps. Während sich einige Kinder sehr lernfähig zeigten, hatten andere mehr Mühe im Umgang mit dem ungewohnten Sportgerät. Wenn dann aber Schwarztreffer kamen, stiegen auch bei ihnen die Freude und der Stolz.



Kompetente Aktivschützen instruierten die teilnehmenden Kinder.

### Autogramme vom Weltmeister

Um den Probetag etwas spannend zu gestalten, wurden die erzielten Resultate der beiden Disziplinen Luftpistole und Luftgewehr in einer Rangliste zusammen gefasst. Jeweils zwei Jahrgänge schossen in den Kategorien U12, U14 und U16. Die Zehn- bis Zwölfjährigen stellten mit dreizehn Teilnehmenden die grösste Gruppe. Nach einigen Probeschüssen kamen je zehn Schüsse in die Wertung. Nach dem Wettkampf erlebten die Kids ein besonderes Highlight. Der mehrfache Weltmeister Marcel Bürge nahm an der Rangverkündigung im grossen Festzelt teil. Seine Autogramme waren den auch sehr gefragt.

### Verbundenheit mit der Region

Am Samstag griff der momentan beste Schweizer 300m-Schütze Marcel Bürge auch ins Geschehen ein. Zwischen einem Weltcup-Wettkampf in Maribor vor wenigen Tagen und der Reise nach Peking am Sonntag liess er sich eine Teilnahme am Kantonschützenfest nicht entgehen. „Meinem Stammverein Sportschützen Gossau und dem St.Galler Kantonalverband zuliebe wollte ich am Fest teilnehmen. Weil ich aber morgen bereits nach China abreise und am Schützenkönig-Ausstich abwesend bin, schiesse ich nur die Stiche“, so der mehrfache Welt- und Europameister. Er sei mit seinen Resultaten nicht ganz zufrieden, meinte er im Gespräch mit Infowilplus. Dennoch durfte sich sein 97er-Resultat im Vereinsstich sehen lassen.

### Bürge's fühlen sich wohl in Wil

Zusammen mit seinem Bruder Réne, der seit einigen Jahren ebenfalls ein begeisterter Schütze ist, verbrachte er nach dem absolvierten Schiessprogramm noch einige gemütliche Stunden im Festzelt. Neben der Teilnahme an der Jugendtag Rangverkündigung war noch genügend Zeit für Gespräche mit OK-Mitgliedern. Dabei wurde vor allem über das Schiessen diskutiert. OK-Präsident Robert Signer wünschte Marcel Bürge „Gut Schuss“ bei seinen Weltcup-Einsätzen. Die Teilnehmerfrequenz erreichte im Festzentrum Thurau und in den Aussenständen am Samstag einen Höhepunkt.

### Frühschoppenkonzerte

Das angekündete Kältetief erreichte in der Nacht auf den Sonntag die Ostschweiz. Der damit verbundene Dauerregen jedoch wirkte sich sogar positiv auf die Resultate aus. Am Sonntagvormittag liessen sich beim Frühschoppenkonzert im Festzelt zahlreiche Schützen und Besuchende aus der Region von der schmissigen Blasmusik der Burgstall-Musikanten begeistern. Bei Weisswurstschmaus, Bier und Brezel kam Festhüttenstimmung auf. Ein weiteres Frühschoppenkonzert findet am nächsten Sonntag um 10 Uhr, dem letzten Tag des Kantonschützenfestes statt. Dann wird die Musikkapelle Schnetzenhausen aus Friedrichshafen aufspielen.



Die Auflage am Ständer erleichterte die Aufgabe.



Weltmeister Marcel Bürge und die Nachwuchsbetreuerin posierten bei der Rangverkündigung mit den Jugendlichen.



OK-Präsident Robert Signer begrüßte den prominenten Gast Marcel Bürge.



Schon nach wenigen Probeschüssen gelangen gute Treffer.



Stefan Haag, Präsident der Armbrustschützen, stellte sich ebenfalls als Instruktor zur Verfügung.



OK-Präsident Robert Signer und Jugendtagleiter Fredy Rüegg mit den teilnehmenden U14-Kindern.



Alt-Nationalrat Hans Ruckstuhl mit Schwiegertochter Sonja und den vier Enkeln, von denen zwei mitmachten und einen Podestplatz erreichten.



Am 2. Samstag war im 25m Pistolenstand viel los.



Hochbetrieb herrschte ebenfalls in der 300m-Anlage.



Die Burgstall-Musikanten spielten zum Frühschoppenkonzert auf.



OK-Mitglieder unterhielten sich im Festzelt mit Marcel und René Bürge.



[Artikel per Email weiterempfehlen](#)

**Gefällt mir** **Teilen** Einer Person gefällt das. Zeige deinen Freunden, dass dir das gefällt.